

## Siemens Baggage 360: Neue Version bietet interaktive Airport-Karte zur Steuerung des Betriebs per Fernzugriff

- **Handlungsempfehlungen und proaktive Zusammenarbeit für alle Flughafenakteure**
- **Grundlage für einen Digitalen Zwilling für Gepäckabfertigungsprozesse**
- **Vorhersage möglicher Engpässe mit hoch entwickelten, KI-basierten Prognosefunktionen**

Siemens Logistics bringt eine neue Version der einzigartigen Gepäckabfertigungs- und Flughafenbetriebs-Software Baggage 360 auf den Markt. Das Update ermöglicht Flughäfen, Fluglinien und Bodenabfertigern Echtzeit-Prognosen des Gepäckflusses und umfasst außerdem eine interaktive Karte mit sämtlichen Bewegungen auf dem Vorfeld sowie ein Tool zur Ressourcenplanung und Simulation. Mit der Applikation können Flughafenbetreiber ihre fixen, mobilen und personellen Ressourcen optimal planen und nutzen. Baggage 360 verwendet Cloud-Technologie und bietet zusätzliche IoT-Funktionen sowie durch künstliche Intelligenz (KI) gesteuerte Vorhersagen.

„Die neue Version von Baggage 360 ist ein wichtiger Schritt hin zu einem Digitalen Zwilling für Gepäckabfertigungsprozesse“, sagt Michael Reichle, CEO von Siemens Logistics. „Das virtuelle Abbild der Betriebsvorgänge in Echtzeit gibt Flughäfen die Möglichkeit, Abläufe intuitiv und per Fernzugriff zu überwachen und zu steuern. Unsere Pilotkunden waren beeindruckt, in welchem Maße ihre Betriebseffizienz durch die zusätzlichen Funktionen gesteigert wurde.“

Alle Flughafen-Stakeholder sind mit hohen operativen Kosten und Zeitdruck konfrontiert – insbesondere in unbeständigen Zeiten. Eine große Herausforderung für die Branche, die sich gerade erst erholt, ist die Anpassung der Prozesse an das stetig schwankende Passagier- und Gepäckaufkommen. Siemens Baggage 360 bietet eine

Reihe von Anwendungen, die einen reibungslosen Betrieb gewährleisten. Die Vorhersagefunktionen nutzen ausgeklügelte KI und Algorithmen des maschinellen Lernens, um das zu erwartende Gepäckaufkommen der nächsten 24 Stunden zu prognostizieren und mögliche Engpässe oder Störungen zu erkennen. Flughäfen, Fluglinien und Bodenabfertiger profitieren von proaktiver Zusammenarbeit, zuverlässigen Vorhersagen sowie umsetzbaren Empfehlungen und können ihre Prozesse so effizient wie möglich gestalten. So kann beispielsweise die Reisezeit des Gepäcks verkürzt werden, indem mit dem Tool zur Ressourcenplanung die Förderbänder und der Make-up-Bereich für einen Flug geändert werden.

Im Rahmen eines Pilotprojekts reduzierte Baggage 360 die durchschnittliche End-to-End-Reisezeit einzelner Gepäckstücke um 9 Minuten. Erreicht wurde diese Verkürzung durch smarte Planung und effizientere Zuteilung der Förderbänder, an denen die Bodenabfertiger die Transfergepäckstücke verladen. Somit wurden 22 Prozent weniger Koffer und Taschen zurückgelassen, was zu einer höheren Kundenzufriedenheit beitrug und Tausende von Euro an Rückführungskosten einsparte – an einem einzigen Tag.

Baggage 360 basiert auf MindSphere, dem offenen IoT-Betriebssystem von Siemens. MindSphere verbindet die reale Prozess- und Maschinenwelt – zum Beispiel über Sensoren – mit der digitalen Welt der Datenanalyse und Apps. Dank seiner offenen Schnittstellen lässt sich Baggage 360 an Flughäfen jeder Größe und unter jedem Betriebssystem implementieren. Die Apps sind hoch skalierbar, sodass Funktions- und Serviceumfang nach Bedarf erweitert werden können, wenn das Unternehmen wächst.

Neben Software für Flughäfen umfasst das Portfolio von Siemens Logistics auch Hardware- und Servicelösungen zur Optimierung der Gepäck- und Frachtabfertigungsprozesse. Abgerundet wird das Angebot durch Instandhaltungsleistungen und umfassende Beratung. Fluglinien und Flughäfen profitieren von Siemens' jahrzehntelanger Erfahrung in der Luftfahrtindustrie.

Weitere Informationen zu Baggage 360 finden Sie unter diesem [Link](#).

## Ansprechpartner für Journalisten

Monica Soffritti

Telefon: +49 7531 86 2659

[monica.soffritti@siemens-logistics.com](mailto:monica.soffritti@siemens-logistics.com)

[www.siemens-logistics.com](http://www.siemens-logistics.com)

Die **Siemens Logistics GmbH** mit Sitz in Konstanz ist eine 100-prozentige Tochter der Siemens AG. Siemens Logistics ist ein führender Anbieter innovativer und leistungsstarker Produkte und Lösungen in den Bereichen Brief- und Paket-Automation, Flughafenlogistik mit Gepäck- und Frachtabfertigung sowie Digitalisierung der Logistikprozesse mit hochwertiger Software. Ein umfassender Kundenservice vervollständigt das Portfolio. Siemens Logistics ist mit regionalen Gesellschaften international vertreten und in mehr als 60 Ländern aktiv. Unter den Hauptkunden befinden sich namhafte Flughäfen sowie Post- und Paketdienstleister rund um den Globus. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens-logistics.com](http://www.siemens-logistics.com).

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Siemens verbindet die physische und digitale Welt — mit dem Anspruch, daraus einen Nutzen für Kunden und Gesellschaft zu erzielen. Durch Mobility, einem der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem den Weltmarkt für den Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligung an dem börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitservices. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der seit dem 28. September 2020 börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 55,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).